

NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Neue Bahnen in der Lehre vom Verhalten der niederen Organismen.

Von Dr. Friedrich Alverdes, Privatdozent für Zoologie an der Universität Halle. Mit 12 Abbildungen. 1922. IV und 64 Seiten. 8°. Gewicht 100 g. GZ. 2,3, Schw. Fr. 2.80*)

Die Darstellung in diesem Buche stützt sich ausschließlich auf eigene Beobachtungen. Der Verfasser bringt hier die neueren Auffassungen der biologischen Forschung von der Reaktionsweise der niederen Organismen unter der Lehre von deren „Verhalten“, mit besonderer Berücksichtigung und eigener Stellungnahme zu den auf diesem Forschungsgebiete in neuerer Zeit ausgebildeten Theorien.

Interessenten: Biologen, Zoologen, Physiologen, ferner auch Psychologen und Naturphilosophen.

Beispiele zur mikroskopischen Untersuchung von Pflanzenkrankheiten.

Von Geheimem Regierungsrat Dr. Otto Appel, Direktor der Biologischen Reichsanstalt für Land- und Forstwirtschaft, Hon.-Professor an der Landwirtschaftlichen Hochschule Berlin. Dritte, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 63 Textabbildungen. 1922. IV und 54 Seiten. 8°. Gewicht 110 g. GZ. 1,8, Schw. Fr. 2.—*)

Die vorliegende Auflage dieses Buches ist ein Sonderabdruck des pflanzenpathologischen Teiles der 13. Auflage des Hager-Mezschen Buches „Das Mikroskop“.

Landwirte, Schüler an landwirtschaftlichen Schulen, junge Botaniker, die sich einen ganz allgemeinen Einblick in die Pflanzenpathologie verschaffen wollen, sind Käufer.

Aerzte-Memoiren aus vier Jahrhunderten.

Herausgegeben von Dr. med. Erich Ebstein, Leipzig. Mit 24 Bildnissen und Bibliographie. 1923. XIV und 406 Seiten 8°. Gebunden Gew. 650 g. GZ. 10, Schw. Fr. 10.—*)

Aus der Feder des Verfassers der mit lebhaftem Interesse aufgenommenen „Arztebriefe aus 4 Jahrhunderten“ erscheint hiermit eine Auswahl aus den Memoiren medizinischer Persönlichkeiten aus 4 Jahrhunderten. Die aus den in dieser Zeitspanne entstandenen Ärzte-Memoiren und Tagebüchern ausgewählten Proben sind in chronologischer Reihenfolge zusammengestellt und zu einem interessanten autobiographischen Sammelbande vereinigt.

Interessenten sind außer Medizinern und Historikern der Medizin weite Kreise gebildeter Laien. Empfehlen Sie dieses Buch auch als passendes Geschenkwerk für Ärzte, Apotheker und Studierende der Medizin und bieten Sie es vor allem allen Käufern der „Arzte-Briefe“ an.

Fachbücher für Aerzte. Band II: Praktische Unfall- und Invalidenbegutachtung

bei sozialer und privater Versicherung, Militär-Versorgungs- und Haftpflichtfällen für Aerzte und Studierende. Von Dr. med. Paul Horn, Privatdozent an der Universität Bonn. Zweite, umgearbeitete und erweiterte Auflage. 1922. X und 280 Seiten. 8°. Gebunden. Gewicht 600 g. Gz. 10, Schw. Fr. 12.50*)

Auch die neue Auflage dieses Buches bietet, dem Grundsatz der ersten Auflage treu, eine erschöpfende Darstellung aller praktisch wichtigen Punkte der Versicherungsmedizin. Dem jetzigen Stand der Wissenschaft entsprechend hat der Verfasser eine durchgreifende Neubearbeitung vorgenommen und die für das ärztliche Gutachten notwendigen Entscheidungen des Reichsversicherungsamtes wesentlich ergänzt. Neu ist der Hauptabschnitt über die Begutachtung von Kriegsbeschädigten (Militärversorgung) in rechtlicher und in begutachtungstechnischer Hinsicht.

Abnehmer sind alle beamteten und praktischen Ärzte, Versicherungs- und Versorgungsämter, sowie Versicherungsgesellschaften. Die Bezieher der „Klinischen Wochenschrift“ genießen einen gegenüber dem Verkaufspreise um 10% ermäßigten Vorzugspreis.

Emil Fischer, Gesammelte Werke. Herausgegeben

von M. Bergmann. Untersuchungen über Aminosäuren, Polypeptide und Proteine. II (1907—1919). Von Emil Fischer. Herausgegeben von M. Bergmann. 1923. X und 922 Seiten. 8°. Gewicht 1550 g. GZ. 29, Schw. Fr. 32.—*) Gebunden Gewicht 1800 g. GZ. 32, Schw. Fr. 34.—*)

Den am 23. 3. 22 erschienenen Bänden „Aus meinem Leben“ und „Untersuchungen über Kohlenhydrate Band II“ folgt hiermit ein weiterer Band der bisher noch nicht in Buchform veröffentlichten gesammelten Arbeiten Emil Fischers. Dieser Band ist die besondere Fortsetzung des im Jahre 1906 erschienenen ersten Bandes der Untersuchungen über Aminosäuren, Polypeptide und Proteine, von dem ich der Einseitigkeit halber eine Anzahl Exemplare in der Ausstattung des zweiten Bandes herstellen ließ. Interessenten sind alle Chemiker, Biochemiker, Pharmakologen, Physiologen.

Bieten Sie den Band ferner allen Abnehmern der bereits erschienenen Bände zur Fortsetzung an.

Die Mikroskopie des lebenden Auges.

Von Professor Dr. Leonhard Köppe, Privatdozent für Augenheilkunde an der Universität Halle, Professor h. c. für Augenheilkunde der Universität Madrid.

Zweiter Band: Die Mikroskopie der lebenden hinteren Augenhälfte im natürlichen Lichte nebst Anhang: Die Spektroskopie des lebenden Auges an der Gullstrandschen Spalllampe. Mit 42 zum Teil farbigen Textabbildungen. 1922. VI und 122 Seiten. 8°. Gewicht 300 g. GZ. 8, Schw. Fr. 8.—*)

Dem am 3. 11. 20 erschienenen 1. Bande dieses Werkes folgt hiermit der 2. Band. In dieser übersichtlichen Zusammenstellung des bisher über Spalllampenmikroskopie der Augenhintergrundbilder veröffentlichten Materials sind auch die neuesten Beobachtungen berücksichtigt.

Alle Ophthalmologen sind Interessenten für dieses Werk. Liefern Sie diesen Band vor allem den Abnehmern des ersten Bandes unverlangt zur Fortsetzung.

Das autonome Nervensystem.

Von J. N. Langley, Sc. S. Hon. L. L. D. Hon. M. D., F. R. S. Professor der Physiologie an der Universität zu Cambridge.

Erster Teil: Autorisierte Übersetzung von Dr. Erich Schilf, Privatdozent für Physiologie, Assistent am physiologischen Institut zu Berlin. 1922. IV und 69 Seiten. 8°. Gewicht 100 g. GZ. 2,2, Schw. Fr. 2.50*)

Von dem bisher fertiggestellten I. Teil des Werkes „The Autonomical Nervous System“ des berühmten englischen Physiologen ist hiermit eine autorisierte deutsche Übersetzung erschienen.

Interessenten sind Physiologen, Neurologen, Innere Mediziner, Pathologen, praktische Ärzte und Studierende der Medizin. Das Werk ist auf 3 Teile berechnet; ich bitte Fortsetzungslisten anzulegen.

Röntgentherapeutisches Hilfsbuch

für die Spezialisten der übrigen Fächer und die praktischen Aerzte. Von Dr. Robert Lenk, Assistent am Zentralröntgenlaboratorium des Allgemeinen Krankenhauses in Wien. Mit einem Vorwort von Professor Dr. Guido Holzknicht. Zweite, verbesserte Auflage. 1922. VIII und 72 Seiten 8°. Gewicht 100 g. GZ. 2, Schw. Fr. 2.50*)

Bereits nach Verlauf eines Jahres erscheint dieses inzwischen in der Ärzewelt bestens eingeführte röntgentherapeutische Hilfsbuch in zweiter Auflage. Entsprechend den im raschen Tempo entwickelten Fortschritten der Röntgentherapie ist die neue Auflage wesentlich umgearbeitet und erweitert worden. Als neue Rubrik wurde jeder Affektion der „Wirkungs-Mechanismus“ der Strahlen mit einer kurzen Erklärung im allgemeinen Teil beigelegt.

Abnehmer finden Sie unter den Spezialärzten aller Gebiete sowie unter allen praktischen Ärzten und fortgeschrittenen Studierenden der Medizin.

Schlüsselzahl des Börsenvereins

BERLIN W 9

Anfang Februar 1923

JULIUS SPRINGER

*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsordnung für Auslandslieferungen genehmigt.